Pfarreiblatt





Bild: pixabay

Wir wünschen einen wunderschönen Sommer

Gottesdienste

Freitag, 4. Juli – Abschlussfeier

8.00 Schul-Schlussfeier KG bis 6. Klasse in der Pfarrkirche mit Anna Christen und Sepp Stadelmann

Sonntag, 6. Juli - Kommunionfeier

9.30 Pfarreigottesdienst in der Kapelle Hübeli mit Franz Pfulg

Jahrzeiten und Gedächtnisse:

Peter Baumeler, Steinacher 13, früher Neu-Sagenmatt

Kollekte: für finanzielle Härtefälle & ausserord. Aufwendungen

Sonntag, 13. Juli – Kommunionfeier

9.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche mit Hubert Schumacher

Kollkete: für Jubilate-Chance Kirchengesang

Sonntag, 20. Juli - Eucharistiefeier

9.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche mit Pater John

Kollekte: Pater John Projekt

Sonntag, 27. Juli - Eucharistiefeier

9.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche mit Kulandai Fernando

Kollekte: SKF Frauenbund Schweiz

Anbetung mit sakramentalem Segen

Freitags, jeweils 16.30 Uhr, Pfarrkirche.

Werktags Gottesdienste

Dienstags, jeweils 10.00 Uhr, Kapelle St. Johann

Taufen

Lars, getauft am 15. Juni

Verstorben

Anna Setz-Kunz

Steinacher 13 (früher Haueten 2) 12. 06.1939 - 31. 05.2025

Opfer und Spenden

Mai

	18.	Chance Kirchenberufe	CHF	84.55		
	25.	gesamtschweizerische Verpfl. d. Bischofs	CHF	71.55		
	29.	Samariter Schweiz	CHF	169.35		
Juni						
	1.	für die Arbeit der Kirche in den Medien	CHF	76.55		
	8.	Diözes. Stiftung Priesterseminar Luzern	CHF	294.25		

Herzliches Vergelt's Gott für Ihr Wohlwollen.

Sieben neue Minis - Herzlich willkommen!

Lian Birrer, Leonie Glanzmann, Sofia Lustenberger, Aline Rölli, Ronja Schütz, Julia Schwegler und Julia Wiprächtiger. Schön, seid ihr dabei!

Am **Sonntag, 31. August 2025 um 9.30 Uhr**, werdet ihr im Gottesdienst in die Gemeinschaft der Ministranten aufgenommen! Herzlichen Dank bereits jetzt für euren Einsatz!

Pfarrei Hergiswil

Neue Gottesdienstzeiten ab September

Wie bereits in der Mai-Ausgabe des Pfarreiblattes publiziert, machen wir sie noch einmal auf die Änderungen der Gottesdienstzeiten ab September in Hergiswil aufmerksam.

Der Sonntagsgottesdienst findet ab September 2025 immer um 10.15 Uhr in der Pfarrkirche statt. Ausser am 3. Sonntag im Monat, da findet er um 09.30 Uhr in der Kapelle Hübeli statt (gute Busverbindung).

Im Grundsatz ist der Gottesdienst jeden 3. Sonntag des Monats in der Kapelle Hübeli. Davon kann es punktuell Ausnahmen geben. Eine solche Ausnahme ist gleich beim Start im September wegen des Bettags der Fall.

Pfarrei Hergiswil

Jubilarentreffen 2025

Am 10.09.2025, 10.30 Uhr lädt die Pfarrei alle mit runden Geburtstagen und alle über 90 Jahren ein.

Allen, die in diesem Jahr ein schönes Alter erreichen, gratulieren wir ganz herzlich. Es ist ein Geschenk, dass viele heute länger fit bleiben.

Auch in diesem Jahr lädt die Pfarrei zum Jubilarentreffen ein. Wir möchten, dass auch die Jubilare des Heims St. Johann teilnehmen können. Deshalb werden wir nach wie vor im "Plauderstübli" von St. Johann feiern. Dort ist jedoch nur eine beschränkte Anzahl Plätze vorhanden. Deshalb werden in diesem Jahr Jubilare mit einem runden Geburtstag. (75, 80, 85, 90) und alle ab 90 eine Einladung erhalten.

Ich bedanke mich bei der Kirchgemeinde Hergiswil für die Finanzierung des Anlasses, beim Pfarreirat Ressort Soziales für die Erarbeitung des Konzeptes der letzten Jahre und für die treue Durchführung des Anlasses gemeinsam mit dem Organisationsteam. Ich danke allen Fahrern und Fahrerinnen. Dem Heim St. Johann herzlichen Dank für die Gastfreundschaft!

Ganz herzlichen Dank ans Organisationsteam: Pia Kurmann, Susanne Hügli und Isabelle Schärli und der Besuchergruppe, Cornelia Staffelbach und dem Frauenverein, der Sozialvorsteherin Monika Kurmann und Renate Ambühl und der politischen Gemeinde und Käthy Schumacher von ProSenectute.

Christine Demel, Pfarreiseelsorgerin, Leiterin des Ressorts Soziales Diakonie

Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit

Bischof Felix Gmür lädt alle Paare des Bistums Basel, die 2025 ihren 50. Hochzeitstag feiern können, zu einem Festgottesdienst ein. Der Gottesdienst findet am Samstag, 6. September um 15.00 Uhr in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn statt. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Jubiläumspaare und ihre Begleitpersonen zu einem Imbiss eingeladen.

Für die Anmeldung melden Sie sich bitte bis zum **12. August** beim Pfarreisekretariat.

Telefon: 041 979 11 19 / E-Mail: pfarramt.hergiswil@prrw.ch 10 bis 14 Tage vor dem Anlass erhalten die angemeldeten Jubelpaare von der Kanzlei eine Hinweisbroschüre mit den wichtigsten Angaben.

Pfarrei Hergiswil



Bild: Pixabay

Mitteilung zur Wallfahrt am 14. September 2025 nach Beromünster

Dieses Jahr 2025 ist ein Jubiläumsjahr. Alle 25 Jahre begeht die katholische Kirche das Heilige Jahr. Beromünster ist in diesem Jubiläumsjahr von Bischof Felix als Wallfahrtsort für den Kanton Luzern angekündigt. In diesem Zusammenhang findet am Sonntag, 14. September 2025, eine Wallfahrt nach Beromünster mit Kulandai Fernando und Bruno Hübscher statt. Darf ich Sie dazu aufrufen, an die Wallfahrt nach Beromünster am 14. September zu denken? Es ist ein besonderes Angebot in diesem Jubiläumsjahr für unser Pastoralraum. Ich wünsche mir, dass viele Hergiswilerinnen und Hergiswiler an diesem Programm teilnehmen. Bitte melden Sie sich so schnell wie möglich an. Wir danken Ihnen für Ihre frühzeitigen Anmeldungen bei Kulandai Fernando.

Dr. Kulandai Fernando, Leitender Priester





Pastoralraum Region Willisau

<u>Jubilaumsjahr Wallfahrt • Pastoralraum Region Willisau</u>

14. September 2025 nach Beromünster

- Besuch der Stiftskirche Beromünster im Jubiläumsjahr mit Kulandai Fernando und Bruno Hübscher
- attraktive Programme, die Geist und Seele stärken
- Zeit, an diesem Tag zusammen zu sein...

Abfahrt:

9 Uhr Kirchenparkplatz, Hergiswil oder

9.15 Uhr Bahnhof, Willisau

Kosten

Fr. 50 pro Person inkl. Carfahrt und Mittagessen (ohne Getränke).
Nachmittagskaffee im Gasthaus Gormund übernehmen alle persönlich.

Aus organisatorischen Gründen hitten wir um Anmeldung his 25. Juli 2025 an:

Priester Kulandai Fernando, E-Mail: kulandaisamy.fernando@prrw, 079 696 09 54 / 041 979 10 70

Anmeldebestätigung:		
Name, Vorname, Wohnort:		
Tel. / Natel:		_ 🛦 ~
Anzahl Personen:		
Wir steigen ein in: O Hergiswil	O Willisau	

Rückblick Töfflisegnung 2025 - Zämesi, Frieden bringen

Am Pfingstsamstag, 7.Juni, lud der Töffliclub Henderlad Spetz 33 bereits zum dritten Mal zur Töfflisegnung ein. Und wieder kamen über 100 TeilnehmerInnen. Die weiteste und später am Tag prämierte Anreise kam aus Alpnachstad.

Mit viel Herzblut, hochengagiert und zugleich alle willkommen heissend organisiert alljährlich am Pfingstsamstag der Vorstand des TC Henderland die Töfflisegnung. Er sucht auch jeweils ein Motto aus, 2025 war es «Zämesi», das Pastoralraumleiter Andreas Wissmiller bei der Töfflisegnung gerne aufgriff.: Was wäre ein Hobby, das man ganz alleine ausübe und mit niemandem teilen könne? Anhand des 10. Kapitels im Lukasevangelium, in welchem Jesus seine Jünger und Jüngerinnen mindestens zu zwei ausgesandt habe, mit einem Friedensgruss für alle Häuser, ob sich die versammelten Töfflifahrerinnen und -fahrer bei ihrem Zusammensein unterwegs auch als Boten des Friedens für die Strassen verstehen könnten? Gewissermassen «im Auftrag des Herrn unterwegs»? Mit diesen Gedanken segneten im Anschluss Andreas Wissmiller und Beni Jenny, der Präsident des TC Henderland, gemeinsam weit über 100 Töfflis und ihre Besitzer:innen und wünschte mit den gesegneten Christopherus-Aufklebern allzeit gute Fahrt und gutes Zämesi! Danke, TC Henderland für den tollen Anlass!



Segnen heisst: Gottes gutes Wort gilt für Menschen samt Töfflis, von den alltäglichen bis zu den originellsten. Bild: zvG

Andreas Wissmiller, Leiter Pastoralraum

Die Kunst, ein positiver Mensch zu werden...

Positive Menschen haben etwas zu bieten

Positive Menschen, Menschen mit Optimismus haben anderen etwas zu bieten. Wir alle leben in der gleichen Welt, voller Höhen und Tiefen, Freuden und Sorgen, mit guten und schlechten Menschen. Wir können uns in einer guten oder schlechten Atmosphäre befinden. Manche Menschen sind von Positivität erfüllt und leben ein glückliches und erfülltes Leben. Aber es gibt auch andere, welche grosse Schwierigkeiten haben, das Leben mit seinen Vor- und Nachteilen zu akzeptieren. Sie empfinden das Leben unglücklich und machen auch das Leben anderer unglücklich. Leider neigen sie dazu, nur die dunklen Seiten des Lebens zu sehen.

Meine Erfahrung als Seelsorger

Wenn ich Trauergespräche mit Familien führe, frage ich immer nach dem Verstorbenen, ob er/sie ein positiver Mensch war, ein Mensch, der eine positive Einstellung zum Leben, zu Menschen und Situationen hatte und versuchte, das Beste aus den gegebenen Situationen zu machen. Viele Familien haben mir mitgeteilt, dass die verstorbene Person sehr aktiv, liebevoll, engagiert und ein positiver Mensch war. So wie Freude ansteckend ist, hinterlässt auch ein positiver Mensch einen gewissen Einfluss auf andere.

Wir sind, was wir denken

Das Denken beeinflusst unser Leben. Wir sind, was wir denken. Unsere Gedanken beeinflussen unser Handeln. Oft prägen unsere Gedanken sogar die Art und Weise, wie wir uns fühlen. Unser Glück ist abhängig von der Qualität unserer Gedanken. Wir sind glücklich, weil wir mit unserer Einstellung glücklich sind. Wir sind glücklich, wenn wir eine positive Geisteshaltung haben, wenn wir die Dinge, die uns widerfahren, als gut interpretieren. Wenn wir hingegen die Dinge, die uns widerfahren, als schlecht interpretieren, fühlen wir uns eher unglücklich. Unsere Gedanken interpretieren die Dinge, die in unserem Leben geschehen, und deshalb haben sie einen starken Einfluss auf unser Glück. Wenn wir positiv denken, wird unser Leben auch glücklich und sinnvoll sein. Wenn wir negativ denken, wird unser Leben unangenehm, langweilig und uninteressant. Eine positive Denkweise ist von entscheidender Bedeutung für ein erfülltes Leben. Sie kann die körperliche Gesundheit fördern und hilft uns besser mit Stress umzugehen.

Ist es sehr einfach, positiv zu bleiben?

Es ist schön zu sagen, dass unsere Gedanken Macht über unsere Handlungen haben und dass positives Denken uns hilft, uns gut zu fühlen und Gutes zu tun. Aber das Leben ist nicht immer konsequent. Es gibt Zeiten, in denen es uns leichtfällt, das Leben gut zu gestalten und andere Zeiten, in denen es sich wirklich schwierig anfühlen kann. Beim positiven Denken geht es nicht darum, die unangenehmen Situationen des Lebens zu ignorieren, sondern die weniger angenehmen Situationen des Lebens auf eine positivere und produktivere Weise anzugehen. Eine positive Einstellung ist in jeder Situation von Vorteil und wird besonders benötigt, wenn wir mit schwierigen Situationen in und um uns herum konfrontiert sind. Wir sind nicht alle von der gleichen Natur. Einige sind von Geburt an positiv veranlagt, aber die meisten von uns müssen die Kunst des Positivseins erst lernen. Das Leben ist kein Zuckerschlecken.

Halb voll oder halb leer

Menschen, die positiv leben, sind nicht unrealistisch. Auch sie hatten das Leben mit all seinen positiven und negativen Seiten erlebt. Auch ihnen fiel es schwer, Situationen positiv zu sehen und diese mit einer optimistischen Einstellung zu bewältigen. Dennoch blieben sie im Grossen und Ganzen positiv. Sie zeigten Interesse am Leben, schätzten die Dinge, bewerteten Beziehungen und gaben ihr Bestes, um das Leben lebenswert zu machen. Wir alle haben schon einmal gehört, dass man das Glas als halb voll und nicht als halb leer betrachten soll. Positive Menschen haben das Glas von der positiven Seite gesehen und gesagt, es sei halb voll. Das Leben ist etwas Kostbares. Das Leben ist zu kurz, um sich zu beklagen und in Jammern zu verfallen. Wenn wir selbst für kleine Dinge, die uns gegeben werden, dankbar sind, werden unsere Herzen mit einem Gefühl der Freude und Erfüllung erfüllt. Wenn wir positiv bleiben und unser Leben würdig leben, ehren wir Gott, der uns geschaffen hat, und verherrlichen ihn durch unser Denken und Leben. Versuchen wir, die Kunst des positiven Denkens zu erlernen und die Qualität unseres Lebens zu verbessern.

Bleiben Sie positiv und bleiben Sie glücklich...

Dr. Kulandai Fernando Leitender Priester

Ein herzliches Grüezi!



Liebe Pfarreigemeinschaft

Mein Name ist Angela Matzutzi, und ich darf mich Ihnen als neue Pfarreisekretärin vorstellen. Ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe und darauf, Teil dieser lebendigen Gemeinschaft zu sein.

In den vergangenen Jahren bin ich mit viel Herzblut als Katechetin tätig – die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Fami-

lien erfüllt mich stets. Zuvor war ich bei der Luzerner Kantonalbank angestellt, wo ich meine organisatorischen und administrativen Fähigkeiten vertiefen konnte.

Der Glaube an Gott spielt in meinem Leben eine wichtige Rolle. Er gibt mir Halt, Orientierung und Kraft im Alltag. Umso schöner ist es für mich, nun in einem Umfeld wirken zu dürfen, in dem auch der Glaube eine zentrale Bedeutung hat.

Nun freue ich mich, beides miteinander zu verbinden: mit Herz und Verstand im Dienst der Pfarrei mitzuwirken. Der persönliche Kontakt mit Ihnen ist mir ein grosses Anliegen – sei es im Pfarrbüro, am Telefon oder bei einem kurzen Schwatz zwischendurch.

In meiner Freizeit bin ich gerne musikalisch unterwegs – ich spiele aktiv in der Feldmusik Nebikon mit. Ausserdem geniesse ich die Natur, male gerne und verbringe wertvolle Zeit mit meiner Familie. Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen mit Ihnen!

Mit herzlichen Grüssen Angela Matzutzi

Pfarrei St. Johannes der Täufer www.prrw.ch

Seelsorge

Zentrale Seelsorgeperson für Hergiswil Dr. Kulandaisamy Fernando 079 696 09 54 oder 041 979 10 70 kulandaisamy.fernando@prrw.ch

Pastoralraumleiter Region Willisau Andreas Wissmiller 041 972 62 00 andreas.wissmiller@prrw.ch

Sakristane

Markus Flückiger – 041 979 01 02 oder 079 251 34 77 Nadia Birrer – 079 537 73 19

Pfarreisekretariat

Pfarreisekretärin Petra Zihlmann Büroöffnungszeiten im Pfarrhaus Dienstag und Freitag, 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr 041 979 11 19 / pfarramt.hergiswil@prrw.ch

Kirchmeieramt

Kirchmeierin Esther Birrer Büroöffnungszeiten im Pfarrhaus Dienstag, 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr 041 979 00 85 / kirchmeieramt.hergiswil@prrw.ch

Impressum

Redaktionsleitung Pfarreiblatt Hergiswil Pfarreisekretariat und Priester Dr. Kulandaisamy Fernando